

Medienmitteilung

DAS GANZE LEBEN



**HOSPIZ
ZENTRALSCHWEIZ**
PALLIATIVE CARE

Datum	2. März 2017
Thema	Pflegeheimstatus erhalten und Generalunternehmer bestimmt
Anzahl Zeichen	1'812 Zeichen
Zuständige Kontaktperson	Geschäftsleiter Hans Peter Stutz

Hospiz Zentralschweiz

Pflegeheimstatus für den Kanton Luzern erhalten

Der Regierungsrat des Kantons Luzern hat das Hospiz Zentralschweiz mit sechs Betten auf seine Pflegeheimliste aufgenommen. Die Stiftung Hospiz Zentralschweiz freut sich sehr, dass mit dieser Entscheidung eine wesentliche Voraussetzung für die Eröffnung des Hospizes in Luzern/Littau erfüllt ist. In den kommenden Wochen werden erneut Gespräche mit den Gesundheitsdepartementen der Zentralschweizer Nachbarkantone aufgenommen, um weitere sechs Betten bei den jeweiligen Kantonen auf die Pflegeheimliste setzen zu lassen. Auf diese Weise könnte der Betrieb dereinst mit den geplanten zwölf Betten starten, deren Bedarf eine Machbarkeitsstudie für die Bevölkerung der Region Zentralschweiz ausgewiesen hat.

Auch im Zusammenhang mit dem Gebäude an der Gasshofstrasse 18 in Luzern/Littau, das die Stiftung Hospiz Zentralschweiz im November 2016 aus rein privaten Mitteln erworben hat, gibt es erfreuliche Neuigkeiten. Im Auswahlverfahren um die Vergabe der Generalplanung für Renovation und Erweiterungsbau fiel die Entscheidung des Stiftungsrats auf die Firma Renggli Holzbau in Sursee. Da schon bei den ersten Ideen zur Ergänzung des bestehenden Baukörpers von Holzbauten die Rede war, freut sich die Stiftung ganz besonders, einen in dieser Bauweise besonders kompetenten Partner an ihrer Seite zu haben. Die Detailplanung für das gesamte Projekt hat bereits begonnen und soll bis zum Sommer 2017 soweit gereift sein, dass die Baueingabe erfolgen kann.

Die weiteren Planungsschritte richten sich entsprechend nach der Erteilung der Baubewilligung, mit der bei vorsichtiger Schätzung innerhalb von drei bis vier Monaten gerechnet wird. Bei einem reibungslosen Ablauf sollte der Baustart im Spätherbst 2017 erfolgen können. Innerhalb von einer geschätzten Bauzeit von neun bis zwölf Monaten sollte das Hospiz dann bezugsbereit sein.

Für Rückfragen steht zur Verfügung:

Hans Peter Stutz

Geschäftsleiter

Erreichbarkeit: 3.03. zwischen 8.00 und 10.00 Uhr